

Pressemappe zur Preisverleihung

„Spiel des Jahres 2009“ + „Kinderspiel des Jahres 2009“

Inhalt

Ablauf Pressekonferenz
▼
Nominiert zum Spiel des Jahres 2009
▼
Nominiert zum Kinderspiel des Jahres 2009
▼
Sonderpreis Neue Spielwelten 2009
▼
Sonderpreis Partyspiel 2009
▼
Empfehlungsliste Familienspiele 2009
▼
Empfehlungsliste Kinderspiele 2009
▼
Wahlverfahren
▼
Mitglieder der Jury „Spiel des Jahres“
▼
Mitglieder der Jury „Kinderspiel des Jahres“

**Ausführliche Informationen zu den Hauptpreisträgern
„Spiel des Jahres 2009“ und „Kinderspiel des Jahres 2009“
finden Sie nach der Pressekonferenz an den Präsentationsständen der beiden
ausgezeichneten Titel im Saal Emporio.**

Pressekonferenz

Spiel des Jahres 2009

+

Kinderspiel des Jahres 2009

Berlin, 29. Juni 2009, Grand Hotel Esplanade, Saal Emporio I

Ablauf

- 10.30 Uhr Eröffnung der Pressekonferenz
durch Bernhard Löhlein, Sprecher der Jury „Spiel des Jahres“
- anschl. Kurzvorstellung der Nominierten zum „Kinderspiel des Jahres 2009“
- 10.40 Uhr Bekanntgabe der Entscheidung „Kinderspiel des Jahres 2009“
(Wieland Herold, Koordinator der Jury „Kinderspiel des Jahres“)
- 10.50 Uhr Überreichung der Sonderpreise
Sonderpreis Neue Spielwelten 2009 für „Space Alert“
Sonderpreis Partyspiel 2009 für „Gift Trap“
- anschl. Kurzvorstellung der Nominierten zum „Spiel des Jahres 2009“
- 11.00 Uhr Bekanntgabe der Entscheidung „Spiel des Jahres 2009“
durch Bernhard Löhlein, Sprecher der Jury „Spiel des Jahres“
-
- 11.05 Uhr Präsentation der ausgezeichneten Spiele im Saal Emporio II
Gelegenheit für Interviews mit Autoren und Verlegern sowie für Film- und Fotoaufnahmen
der ausgezeichneten Spiele.

Nominiert zum Spiel des Jahres 2009

DOMINION

„Dominion“ ist einer jener seltenen Titel, mit denen ein neuer, inspirierender Geist durch die Spielelandschaft weht. „Nur“ ein Kartenspiel, aber was für ein mächtiges Kartenspiel! Es erschließt seinem Genre neue Dimensionen und setzt Maßstäbe. Jedes Spiel erfordert daher flexibles Denken und die Entwicklung neuer, auf die jeweilige Kartenauswahl zugeschnittener Taktiken und Strategien. Nicht im ungestümen Anhäufen von Karten, sondern in der weisen Beschränkung der Mittel liegt die spielerische Kunst bei „Dominion.“

für 2 – 4 Kartenspielgourmets ab 9 Jahren
von Donald X. Vaccarino im Verlag Hans im Glück / Vertrieb Schmidt Spiele

Presse: Wilfried K. Tichy Agentur für Pressearbeit, Schulzstr. 6, 85579 Neubiberg
Tel.: 089 / 60 66 74 45; wilfried.tichy@wkt-presse.de

FAUNA

Wissensspiele bzw. Spiele, die den Horizont erweitern, gehören zum klassischen Repertoire des modernen Gesellschaftsspiels. „Fauna“ ist ein besonders gelungener Vertreter dieses Genres. Das Spiel erfordert sowohl gutes Einschätzungsvermögen wie auch präzises Wissen bzw. die Fähigkeit abzuwägen, wie sicher man sich seiner Sache sein kann. Neben dem Spielmaterial findet sich in der Fauna-Schachtel auch noch ein 72 Seiten starkes Heft mit ausführlichen Informationen zu den im Spiel vorgestellten Tieren.

für 2 – 6 Naturtalente ab 10 Jahren
von Friedemann Friese im Verlag HUCH & friends

Presse: Dieterle & Partner, Dagmar Dieterle,
Tel.: 08031 / 8873799; d.dieterle@dieterle-partner.de

FINCA

Mit „Finca“ ist es dem Hans-im-Glück-Verlag gelungen, den Reiz eines klassischen Sammelspiels mit ebenso originellen wie eingängigen Zugmechanismen zu verbinden. Dank einer glasklaren Regel erschließt sich „Finca“ auch dem ungeübten Spieler sehr schnell. Hervorzuheben ist bei diesem gelungenen Familienspiel auch das besonders schöne Spielmaterial mit einer Vielzahl aufwändig gestalteter Holzteile.

für 2 – 4 Bauernschlaue ab 10 Jahren
von Ralf zur Linde und Wolfgang Sentker im Verlag Hans im Glück / Vertrieb Schmidt Spiele

Presse: Wilfried K. Tichy Agentur für Pressearbeit, Schulzstr. 6, 85579 Neubiberg
Tel.: 089 / 60 66 74 45; wilfried.tichy@wkt-presse.de

FITS

Immer wieder einmal wird die Speisekarte der Spielegenießer auch von sogenannten „abstrakten“ Spielen bereichert; das heißt, von Spielen, die kein Thema haben, keine Geschichte erzählen. „Fits“ ist in diesem Jahr der herausragende Vertreter dieses Genres. Es schlägt eine Brücke zwischen klassischem Legespiel und Tetris, einer Urform des modernen Computerspiels. Der Reiz, alles „passend“ machen zu wollen – „Fits“ kommt aus dem Englischen und heißt soviel wie „passt!“ – packt auch die größten Spielermuffel.

**für 1 – 4 Kampfpuzzler ab 8 Jahren
von Reiner Knizia im Verlag Ravensburger**

*Presse: Ravensburger AG; Verena Türck-Weishaupt, Robert-Bosch-Str. 1, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751 / 861636; verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de*

PANDEMIE

Kann man ein so ernstes Thema wie die Ausbreitung von Epidemien zum Gegenstand eines Spiels machen? Man kann! Und kann man solch ein Spiel auch noch auszeichnen? Auch das, und zwar dann, wenn das Spiel einen dauerhaft hohen Spielreiz verspricht, sich über die Regel problemlos erschließt und das Thema adäquat umgesetzt wird. All diese Eigenschaften treffen auf das ebenso kooperative wie kommunikative Spiel „Pandemie“ zu. „Pandemie“ bekämpft erfolgreich die Seuche der Langeweile und Sprachlosigkeit.

**für 2 – 4 Weltenretter ab 10 Jahren
von Matt Leacock im Verlag Pegasus Spiele**

*Presse: Pegasus Spiele, Daniel Stanke, StraßheimerStr. 2, 61169 Friedberg
Tel.: 06031 / 72170; presse@pegasus.de*

**Nähere Informationen zu den nominierten Spielen finden Sie im Internet unter
www.spieldesjahres.de, Stichwort „Preisträger 2009“**

oder bei

Fritz Gruber, Spiel des Jahres, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 09831 / 61 33 36
E-Mail: presse@spiel-des-jahres.com

Nominiert zum Kinderspiel des Jahres 2009

CURLI KULLER

Curli Kuller ist ein wahrhaft umwerfendes Vergnügen. Es setzt auf den ewig jungen Reiz des Kegelspiels. Kecke Schnecken kullern in ihren Häusern über eine Rampe mitten in den Gemüsegarten. Ziel ist es, dort zarte Salatpflänzchen der eigenen Farbe umzukegeln, und zwar möglichst nur die der eigenen Farbe. Curli Kuller kann sowohl auf dem Tisch wie auch auf dem Fußboden gespielt werden und macht nicht nur Kindern, sondern sogar auch Erwachsenen Spaß.

**für 2 – 4 Salatkegler ab 5 Jahren
von Marco Teubner im Verlag Selecta**

*Presse: Selecta Spielzeug AG, Römerstraße 1, D - 83533 Edling
Tel.: 08071 / 10 06-25; presse@selecta-spielzeug.de*

DAS MAGISCHE LABYRINTH

Das magische Labyrinth übt auf Kinder ebenso wie auf Erwachsene eine magnetische Anziehungskraft aus. „Zauberlehrlinge“ werden auf der Suche nach magischen Zeichen über einen Spielplan gezogen. Ein unterirdisches Labyrinth lässt die mit Magneten verbundenen Spielfiguren immer wieder wie gegen eine unsichtbare Wand laufen. Es bedarf großer Aufmerksamkeit und eines guten Gedächtnisses, um die im Untergrund lauernden Hindernisse zu umgehen und sich seinen Weg durch das magische Labyrinth zu bahnen. Das Spiel zeichnet sich durch eine raffiniert ausgetüftelte Spielmechanik und hohen Aufforderungscharakter aus.

**für 2 – 4 Zauberlehrlinge ab 6 Jahren
von Dirk Baumann im Verlag Drei Magier Spiele**

*Presse: Wilfried K. Tichy Agentur für Pressearbeit, Schulzstr. 6, 85579 Neubiberg
Tel.: 089 / 60 66 74 45; wilfried.tichy@wkt-presse.de*

LAND IN SICHT

Ein wandelbarer Spielplan mit aufklappbaren Karten bildet die Meeresoberfläche für dieses anspruchsvolle Seefahrer-Kinderspiel. Schätze des Pazifiks wollen gefunden und zur Insel des Königs gebracht werden. Unter den aufklappbaren Karten verbergen sich Schifffahrtswege, die zu den Inseln mit ihren begehrten Kostbarkeiten führen – oder auch haarscharf daran vorbei. Kaum entdeckt, werden die Karten auch schon wieder zugeklappt. Wer hier als Erster eine komplette Ladung nach Hause bringen will, braucht eine gehörige Portion Merkfähigkeit und auch etwas taktisches Geschick.

**für 2 – 4 gedächtnisstarke Seeleute ab 6 Jahren
von Stefan Dorra im Verlag Ravensburger**

*Presse: Ravensburger AG; Verena Türck-Weishaupt, Robert-Bosch-Str. 1, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751 / 861636; verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de*

NICHT ZU FASSEN

Nicht zu fassen, wie viel Spaß in einem einfachen Versteckspiel stecken kann. Basierend auf dem Märchen vom Wolf und den sieben Geißlein, entfaltet „Nicht zu fassen“ allein schon wegen seines ungewöhnlichen Spielmaterials den Reiz eines kleiner Kindertheaterstücks. Da stehen dreidimensionale Möbelstücke auf dem Tisch, und der Spieler, der die Rolle des Wolfes übernimmt, spürt den Geißlein mit einer wunderschönen kleinen Wolfsfingerpuppe nach. Der Zoch-Verlag unterstreicht mit diesem Spiel das anhaltend hohe Innovationsniveau in der Kultur des Kinderspiels.

**für 2 - 6 gewitzte Geißlein ab 4 Jahren
von Frédéric Moyersoen im Verlag Zoch**

*Presse: Heiss Public Relations; Susanne Heiss, Georgenstraße 134, 80798 München
Tel.: 089 / 27299322; presse@zoch-verlag.com*

ZOOWABOO

Gutes räumliches Vorstellungsvermögen, aber auch Teamfähigkeit und Risikobereitschaft sind von Nöten, wenn man das „Zoowaboo“ dieses Spiels meistern will. Es gilt einzuschätzen, wie viele Tiere – aus aufwändig formgestanzten Holzscheiben - auf einem Floß Platz finden und sicher über das Wasser gebracht werden können. „Zoowaboo“ erinnert an die klassische Arche-Noah-Geschichte und bietet nicht nur Kindern, sondern auch Erwachsenen eine immer wieder reizvolle spielerische Herausforderung.

**für 2 – 4 teamfähige Kinder ab 5 Jahren
von Carlo A. Rossi im Verlag Selecta**

*Presse: Selecta Spielzeug AG, Römerstraße 1, D - 83533 Edling
Tel.: 08071 / 10 06-25; presse@selecta-spielzeug.de*

Nähere Informationen zu den nominierten Kinderspielen finden Sie im Internet unter www.spieldesjahres.de, Stichwort „Preisträger 2009“

oder bei

**Fritz Gruber, Spiel des Jahres, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 09831 / 61 33 36
E-Mail: presse@spiel-des-jahres.com**

Sonderpreis „Neue Spielwelten“ 2009

für

SPACE ALERT

für 1 – 5 zukunftsorientierte Spielonauten ab 12 Jahren
von Vlaada Chvátil im Verlag Heidelberger Spiele

„Space Alert“ lässt ein komplett neues, eigenständiges, absolut unverwechselbares Spielgefühl entstehen und erhält daher den erstmals vergebenen Sonderpreis „Neue Spielwelten“. Unter Zeitdruck müssen die Spieler gemeinsam rasch aufeinander folgende Aufgaben bewältigen, die durch ein akustisches Medium vorgegeben und getaktet werden. Verschiedene Spielelemente werden hier so ungewöhnlich kombiniert und eingesetzt, dass eine bislang so nicht gekannte Atmosphäre am Spieltisch entsteht.

Der Autor, Vlaada Chvátil, wurde 1971 im tschechischen Jihlava geboren und lebt seit seiner Jugendzeit in Brünn. Dort studierte Chvátil Informatik und schloss sein Studium mit einer Arbeit über „Taktische und strategische Computerspiele“ ab. Kein Wunder, dass er zunächst als Entwickler und Projektmanager von Computerspielen arbeitete. Vor einigen Jahren entdeckte Chvátil dann seine (Vor-) Liebe für Brettspiele. Er sieht sich heute vorrangig als Autor und Verleger („Czech Games Edition“) von klassischen Brettspielen.

Presse: Heidelberger Spieleverlag, Christoph Lipsky, Katzentaler Str. 1, 74834 Elztal
Tel: 06261 / 917854; lipsky@heidelberger-spieleverlag.de

Nähere Informationen zum Sonderpreis Neue Spielwelten 2009 finden Sie im Internet unter www.spieldesjahres.de, Stichwort „Preisträger 2009“

oder bei

Fritz Gruber, Spiel des Jahres, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 09831 / 61 33 36
E-Mail: presse@spiel-des-jahres.com

Sonderpreis „Partyspiel“ 2009

für

GIFT TRAP

für 4 – 8 einfühlsame Schenker ab 8 Jahren
von Nick Kellet im Verlag Heidelberger Spiele

„Gift Trap“ greift die Grundidee typischer Einschätzungsspiele auf, verknüpft diese aber mit einem persönlichen und sehr gefühlsbetonten, positiv besetzten Thema: Schenken! Anstatt – wie dies oft bei Spielen der Fall ist - Konflikt und Wettstreit zu simulieren, punktet man bei „Gift Trap“ immer nur dann, wenn es gelingt, anderen - und damit auch sich selbst - eine Freude zu machen.

Nick Kellet, der Erfinder von „Gift Trap“, der „Geschenkfalle“, ist 45 Jahre alt. Er lebt als Spieleautor und Software-Entwickler im kanadischen Bundesstaat British Columbia. Kellet begann bereits im zarten Alter von 12 Jahren Spiele zu entwickeln, insbesondere solche, die üblicherweise dem Genre der Partyspiele zugerechnet werden. Als junger Erwachsener stellte er dann einige seiner Spielideen bei großen amerikanischen Verlagen vor und erreichte immerhin, dass man sich dort intensiver mit seinen Spielen auseinandersetzte – auch wenn es letztlich dann doch nicht für eine Veröffentlichung reichte. Mit der Entwicklung von „Gift Trap“ knüpfte Kellet nach mehr als zwei Jahrzehnten wieder an seine alte „Kindheitsliebe“, das Partyspiel, an – und hatte plötzlich einen Riesenerfolg damit. Dass „Gift Trap“ nun von der Jury „Spiel des Jahres“ mit dem Sonderpreis „Partyspiel“ ausgezeichnet wurde, nennt Nick Kellet „die Überraschung meines Lebens“.

Presse: Heidelberger Spieleverlag, Christoph Lipsky, Katzentaler Str. 1, 74834 Elztal
Tel: 06261 / 917854; lipsky@heidelberger-spieleverlag.de

Nähere Informationen zum Sonderpreis Partyspiel 2009 finden Sie im Internet unter www.spieldesjahres.de, Stichwort „Preisträger 2009“

oder bei

Fritz Gruber, Spiel des Jahres, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 09831 / 61 33 36
E-Mail: presse@spiel-des-jahres.com

Aufgenommen in die Empfehlungsliste für Familienspiele 2009

Mit der Aufnahme in die „Empfehlungsliste 2009 für Familienspiele“ weist „Spiel des Jahres“ auf Titel hin, die von der Jury zunächst zum engeren Kreis der Anwärter auf eine Nominierung zum Spiel des Jahres gezählt wurden. Dass es dann nicht ganz für einen der begehrten fünf Nominierungsplätze gereicht hat, spricht nicht gegen die unbestritten hohe Qualität der Spiele. Die Jury würdigt diese Titel durch eine Aufnahme in ihre Empfehlungsliste, mit der die Liste der zum Spiel des Jahres nominierten Titel ergänzt wird.

Im Idealfall bietet die Empfehlungsliste eine ausgewogene Mischung unterschiedlicher Spiel-Arten. Das Spektrum reicht vom anspruchsvollen Strategiespiel bis zum klassischen Legespiel, vom schnellen Reaktionsspiel bis zum pfiffigen kleinen Kartenspiel.

Die Titel der Empfehlungsliste 2009 im Bereich Familienspiel – in alphabetischer Reihenfolge:

Cities

für 1 – 4 Personen ab 8 Jahren
von Martyn F, erschienen im Verlag Emma Games / Vertrieb: Heidelberger Spieleverlag

Diamonds Club

für 2 – 4 Personen ab 12 Jahren
von Rüdiger Dorn, erschienen im Verlag Ravensburger

Einauge sei wachsam

für 2 – 5 Personen ab 10 Jahren
von Wolfgang Kramer und Michael Kiesling, erschienen im Verlag Amigo

Maori

für 2 – 5 Personen ab 8 Jahren
von Günter Burkhardt, erschienen im Verlag Hans im Glück

Mow

für 3 – 5 Personen ab 7 Jahren
von Bruno Cathala, erschienen im Verlag Hurrican / Vertrieb: Asmodee

Poison

für 3 – 6 Personen ab 8 Jahren
von Reiner Knizia, erschienen im Verlag Amigo

Valdora

für 3 – 5 Personen ab 10 Jahren
Michael Schacht, erschienen im Verlag Abacus

Zack & Pack

für 3 – 6 Personen ab 10 Jahren
von Bernd Eisenstein, erschienen im Verlag Kosmos

Nähere Informationen zu den Spielen der Empfehlungsliste finden Sie im Internet unter www.spieldesjahres.de, Stichwort „Preisträger 2009“

oder bei

Fritz Gruber, Spiel des Jahres, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 09831 / 61 33 36
E-Mail: presse@spiel-des-jahres.com

Aufgenommen in die Empfehlungsliste für Kinderspiele 2009

Mit der Aufnahme in die „Empfehlungsliste 2009 für Kinderspiele“ weist die Kinderspieljury auf Titel hin, die zunächst zum engeren Kreis der Anwärter auf eine Nominierung zum Kinderspiel des Jahres gezählt wurden. Dass es dann doch nicht ganz für einen der begehrten fünf Nominierungsplätze gereicht hat, spricht nicht gegen die unbestritten hohe Qualität der Spiele. Die Jury würdigt diese Titel durch eine Aufnahme in ihre Empfehlungsliste, mit der die Liste der zum Kinderspiel des Jahres nominierten Titel ergänzt wird. - Im Idealfall bietet die Empfehlungsliste eine ausgewogene Mischung unterschiedlicher Spiel-Arten. Das Spektrum reicht vom reizvollen Action- und Reaktionsspiel bis zum kindgerechten Legespiel, vom Geschicklichkeitsspiel bis zum edukativen Spielvergnügen.

Die Titel der Empfehlungsliste 2009 im Bereich Kinderspiel – in alphabetischer Reihenfolge:

Der kleine Ritter Trenk

für 2 – 4 Personen ab 5 Jahren
von Kai Haferkamp, erschienen im Verlag Schmidt

Finde die Tiere

für 3 – 6 Personen ab 5 Jahren
von Anja Wrede, erschienen im Verlag Logis / Vertrieb Californian Products

Go! Gorilla

für 2 – 4 Personen ab 5 Jahren
von Michael Kohner Corporation, erschienen im Verlag Goliath

Klickado

für 1 – 5 Personen ab 5 Jahren
von Christian Sovis, erschienen im Verlag Drei Magier Spiele

Kofferdetektive

für 2 – 4 Personen ab 5 Jahren
von Guido Hoffmann, erschienen im Verlag Haba

Polizei Alarm

für 2 - 4 Personen ab 6 Jahren
von Kai Haferkamp und Markus Nikisch, erschienen im Verlag Haba

Schwarzer Kater

für 2 - 9 Personen ab 5 Jahren
von Steffen Mühlhäuser, erschienen im Verlag Steffen Spiele

6 nimmt! Junior

für 2 - 5 Personen ab 5 Jahren
von Wolfgang Kramer, erschienen im Verlag Amigo

Würfelmöfje

für 2 - 4 Personen ab 6 Jahren
von Marco Teubner, erschienen im Verlag Haba

Nähere Informationen zu den Spielen der Empfehlungsliste finden Sie im Internet unter www.spieldesjahres.de, Stichwort „Preisträger 2009“

oder bei

Fritz Gruber, Spiel des Jahres, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 09831 / 61 33 36
E-Mail: presse@spiel-des-jahres.com

Spiel des Jahres e.V. Geschäftsstelle • Glashüttenstr. 38 • 52349 Düren
Tel: 02421.693 69 47 • Fax: 02421.693 69 48 • Email: mail@spiel-des-jahres.com

Wahlverfahren der Kritikerpreise „Spiel des Jahres“ + „Kinderspiel des Jahres“

Im Mittelpunkt der gesamten Jury-Arbeit stehen die Hauptpreise „Spiel des Jahres“ und „Kinderspiel des Jahres“, für die alljährlich Spiele von besonderer Qualität nominiert werden. In das Verfahren werden alle Neuerscheinungen im Bereich der Familien- und Erwachsenenspiele bzw. der Kinderspiele des laufenden und des vorangegangenen Kalenderjahres einbezogen. Eine Ausschreibung findet nicht statt.

Die Jury beurteilt und wählt die Spiele nach folgenden Kriterien:

1. Spielidee (Originalität, Spielbarkeit, Spielwert)
2. Regelgestaltung (Aufbau, Übersichtlichkeit, Verständlichkeit)
3. Layout (Karton, Spielplan, Regel)
4. Design (Funktionalität, Verarbeitung)

Die Entscheidungsfindung erstreckt sich über einen Zeitraum von rund zwei Monaten und umfasst drei Wahlphasen. Im Anschluss an einen ersten Informationslauf treffen sich die Jury und der Beirat zu einer mehrtägigen Klausurtagung. Hier erarbeiten sie die beiden Nominierungslisten für das „Spiel des Jahres“ und das „Kinderspiel des Jahres“, die jeweils bis zu fünf Titel umfassen. In Berlin findet auf der Basis dieser Vorarbeiten der abschließende Wahlgang statt, dessen Ergebnis unmittelbar darauf auf einer Pressekonferenz bekannt gegeben wird.

Ebenfalls im Anschluss an die Klausurtagung wird eine differenzierte Empfehlungsliste veröffentlicht. Mit dieser Empfehlungsliste reagiert die Jury auf das gestiegene Informations- und Orientierungsbedürfnis von Multiplikatoren wie z.B. dem Handel, Bibliothekaren und Ludothekaren, Erziehern und Sozialarbeitern und anderen Spielinteressierten. Empfehlungsliste und Nominierungen werden im Anschluss an die Klausurtagung mit Bild und informativem Text auf der juryeigenen Homepage veröffentlicht.

„Spiel des Jahres“ und „Kinderspiel des Jahres“ werden von vier Spielekritikerinnen und sieben Spielekritikern aus dem deutschsprachigen Raum verliehen. Vereinsziel ist die Förderung des Kulturgutes Spiel in Familie und Gesellschaft, weshalb sich die Kritiker bei der Vergabe strikt am Verbraucher orientieren. Träger ist der Verein „Spiel des Jahres e.V.“.

Alle interessanten Daten zur Jury und ihren Entscheidungen, Berichte über Tätigkeiten ihrer Mitglieder sowie Stellungnahmen von Jury-Mitgliedern und Gastautoren zu aktuellen Themen aus der Welt der Spiele finden Sie im Internet unter www.spieldesjahres.de

Jury „Spiel des Jahres“

Sprecher der Jury: **Bernhard Löhlein**

Udo Bartsch
Freier Journalist

Röttgerstr. 19, 30451 HANNOVER
Tel.: 0511/2123946,
eMail: udobartsch@web.de

Stefan Ducksch
Freier Journalist

Niedermeiers Holz 24, 33719 BIELEFELD
Tel.: 0521/433677, Fax: 0521/4175083
eMail: sducksch@aol.com

Tina Kraft
Freie Journalistin

Stadt Marl/Spielothek, Creiler Platz 1, 45765 MARL
Tel.: 02365-994204
eMail: martina.kraft@marl.de

Andreas Haab
Freier Journalist

Weidenbrunnen 93a, 70378 STUTTGART
Tel.: 0711/ 5 05 22 66 / Mobil: 0171/ 5468382
eMail: haass@moviemaster.de

Wieland Herold
Freier Journalist

Nadorster Str. 278, 26125 OLDENBURG
Tel.: 0441/9330060
eMail: wielandherold@web.de

Bernhard Löhlein
Radio K1

Redaktion Radio K1, Luitpoldstraße 6, 85072 EICHSTÄTT
Tel.: 08421/50-688, Fax: 08421/50689
eMail: radioK1@bistum-eichstaett.de

Chris Mewes
Freier Journalist

Römerstraße 50, 85609 ASCHHEIM
Tel.: 089/9031864, Fax: 089/90539102
eMail: chrismewes@aol.com

Kathrin Nos
Freie Journalistin

Alter Berg 37, 69226 NUSSLOCH
Tel.: 06224/907596
eMail: kathrin@nos-spielen.de

Birgit Nößler
Freie Journalistin

Neue Bahnhofstraße 3, 10245 BERLIN
Tel.: 030/2942014
eMail: birgit.noessler@t-online.de

Iris Treiber
Freie Journalistin

Dürrbachstraße 30, 76227 KARLSRUHE
Tel. + Fax: 0721/403411
eMail: treiber.ka@t-online.de

Tom Werneck
Freier Journalist

Brunnerstr. 2a, 85540 HAAR
Tel.: 089/46204420
eMail: info@spiele-archiv.de

Korrespondierende Mitglieder

- Jochen Corts** Gneisenaustraße 112, 10961 BERLIN
Tel.: 030/21473117
eMail: jochen.corts@web.de
- Dr. Synes Ernst** Wegmühlegässli 44A, CH-3072 OSTERMUNDIGEN
Tel.: 0041/31/9315592
eMail: sernst@bluewin.ch
- Tom Felber** Liebensteinstrasse 5, CH-8047 ZÜRICH
Tel.: 0041/442581132
eMail: t.felber@nzz.ch
- Jürgen Herz** Wolfskuhle 28a, 45529 HATTINGEN
Tel.: 0201/3204294
eMail: herz@bfz-essen.de
- Dorothee Heß** Starenweg 34, D-52146 WÜRSELEN
Tel.: 02405/84762
eMail: hess52146@aol.com
- Hans-Ulrich Schneider** Höhenstraße 23, 88299 LEUTKIRCH
Tel.: 07561/2270
eMail: schneider-leutkirch@t-online.de

Ehrenmitglied

- Dr. Bernward Thole** Dt. Spiele-Archiv, Barfüßerstr. 2a, 35037 MARBURG
Tel.: 06421/62728
eMail: spiele-archiv@t-online.de

Jury „Kinderspiel des Jahres“

Koordination: **Wieland Herold**

Wieland Herold
Freier Journalist

Nadorster Str. 278, 26125 OLDENBURG
Tel.: 0441/9330060, Fax: 040/3603 062485
eMail: wielandherold@web.de

Tina Kraft
Freie Journalistin

Stadt Marl/Spielothek, Creiler Platz 1, 45765 MARL
Tel.: 02365-994204
eMail: martina.kraft@marl.de

Bernhard Löhlein
Radio K1

Redaktion Radio K1, Luitpoldstraße 6, 85072 EICHSTÄTT
Tel.: 08421/50-688, Fax: 08421/50-689
eMail: radioK1@bistum-eichstaett.de

Beirat:

Harald Schrapers
Freier Journalist

Zum Wassergraben 49, 47269 DUISBURG
Tel.: 0163/6820721
eMail: h.schrapers@brett-spiel.de

Sabine Koppelberg
Freie Journalistin

Bergisch Gladbacher Str. 3, 51519 ODENTHAL
Tel.: 02202/956072; Fax: 02202/956073
eMail: sabine.koppelberg@arcor.de

Sandra Lemberger
Freie Journalistin

Haardtstr. 6, 67125 DANNSTADT-SCHAUERNHEIM
Tel.: 06231/91451
eMail: ernschd@freenet.de